

Erkennen Sie Gefahren der Arbeit von  
Mitarbeitenden in Ihrem Betrieb.

# „ZENTRUM FÜR GESUNDES ARBEITEN“

# „KRANKHEIT IM BERUF“ FRÜH ERKENNEN

## MACHEN SIE EINEN CHECK!

### Arbeiten Mitarbeitende...

- unter gesundheitsgefährdender Lärmeinwirkung?
- im Bergbau, unter 21. Jahre?
- unter erhöhter Herz-Kreislauf-Belastung?
- mit Atemschutzgeräten?
- unter besonders belastender Hitze?
- im Rahmen von Gasrettungsdiensten?
- mit einem von vierundzwanzig gefährlichen chemischen-toxischen Stoffen?

Blei, Quecksilber, Arsen, Mangan, Cadmium, Chrom-VI-Verbindungen, Cobalt, Nickel, Flour, Rohparaffin, Teer, Teeröle, Anthracen, Pech oder Ruß, Benzol, Toluol, Xylol, Trichlormethan, Trichlorethen, Tetrachlormethan, Tetrachlorthan, Tetrachlorethen oder Chlorbenzol, Kohlenstoffdisulfid, Dimethylformamid, Ethylenglykoldinitrat, Glycerintrinitrat, aromatische Nitro- oder Aminoverbindungen, Phosphorsäureester, Isocyanate.

- mit Staub-/Rauchbelastung?  
Schweißrauch, Aluminium-, Quarz- oder Asbesthaltigen Stäuben, Rohbaumwoll-, Rohhanf- oder Rohlachsstaub, Hartmehlstaub (Auszug)
- unter herabgesetzter Sauerstoffkonzentration?
- mit explosionsgefährlichen Stoffen?
- mit krebserzeugenden Arbeitsstoffen?
- mit krankheitserregenden biologischen Arbeitsstoffen?
- mit erhöhter Hand-Arm-Vibration?
- unter künstlicher, optischer Strahlung?
- in regelmäßiger Nachtarbeit?

**Haben Sie im Check entdeckt, dass auch Ihre Mitarbeitenden betroffen sind? Dann blicken Sie auf unsere Angebote.**

Wir sind ein 1996 gegründeter gemeinnütziger Verein getragen von Arbeiterkammer Salzburg, Wirtschaftskammer Salzburg und AVOS Arbeitskreis für Vorsorgemedizin. AUVA und SGK sind kooptierte Mitglieder.

**„Wir stehen für Gesundheit und Sicherheit in Salzburgs Betrieben; stärken Ihre Ressourcen, bauen Belastungen ab.“**

**„Sie profitieren vom Wissen und Engagement unserer Expertinnen und Experten.“**

**„Vertrauen ist die Basis unserer Zusammenarbeit; durch persönliche Betreuung, durch Verschwiegenheit.“**

**AMD SALZBURG**   
Zentrum für gesundes Arbeiten

Elisabethstraße 2 | 5020 Salzburg  
T: +43/662/88 75 88-0 | amd@amd-sbg.at | www.amd-sbg.at

Impressum: f.d.L.v.: AMD Salzburg | Kontakt: +43/662/88 75 88; kommunikation@amd-sbg.at | Stand: Dezember 2016.



**AMD SALZBURG**   
Zentrum für gesundes Arbeiten

Wie können Sie sicherstellen, dass alle Mitarbeitenden in Ihrem Betrieb, die mit besonderen Gefahren zu arbeiten haben, dafür geeignet sind?



Wir unterstützen Sie, Arbeitnehmende, die in Ihrem Betrieb der Gefahr einer Berufskrankheit unterliegen, auf ihre körperliche Eignung zu untersuchen.

Wir wickeln Einstellungs- und Eignungsuntersuchungen ab – mit minimalem Aufwand für Sie.

Wir sorgen zusätzlich für:

- Abrechnung mit AUVA/BVA
- verpflichtende Meldung an das Arbeitsinspektorat
- Archivierung der Ergebnisse
- automatische Erinnerung an Folgeuntersuchungen

**Um Arbeiten mit besonderen Gefahren tatsächlich beurteilen zu können, benötigen Sie die Unterstützung von Präventivkräften. Sie erheben im Rahmen der Evaluierung, für welche Arbeiten in Ihrem Betrieb die Untersuchungen der „Gesundheitsüberwachung“ (VGÜ 2014) anzuordnen ist. Unterstützung finden Sie auch beim Unfallverhütungsdienst der AUVA.**

**Die gesetzlich erforderlichen Einstellungs-, Eignungsuntersuchungen und Folgeuntersuchungen dürfen ausschließlich von dafür ermächtigten ArbeitsmedizinerInnen mit Zusatzausbildung durchgeführt werden.**

## UNSERE ANGEBOTE EIGNUNGS- & FOLGEUNTERSUCHUNG

### ► chemisch-toxische Arbeitsstoffe

Untersuchungsdauer: 20 Minuten. Die Untersuchung hat im Regelfall jedes Jahr zu erfolgen.

### ► Stäube

Untersuchungsdauer: 20 Minuten.

Untersuchungsabstand: bei Aluminium-, Aluminiumoxid- oder Aluminiumhydroxidhaltigen Stäuben, Rohbaumwolle, Rohhanf oder Rohflachs 1 Jahr, sonst 2 Jahre.

### ► Lärmeinwirkung

Untersuchungsdauer: 15 Minuten. Die Untersuchung hat im Regelfall alle 5 Jahre zu erfolgen.

### ► belastende Hitze

Untersuchungsdauer: 1 Stunde. Die Untersuchung hat alle zwei Jahre zu erfolgen, ausgenommen es werden Anzeichen von Gefährdung festgestellt.

### ► schwerer Atemschutz

Untersuchungsdauer: 1 Stunde. Die Untersuchung hat im Regelfall alle zwei Jahre zu erfolgen.

### ► Gasrettungsdienste

Untersuchungsdauer: 60 Minuten. Die Untersuchung hat im Regelfall alle zwei Jahre zu erfolgen.

## SONSTIGE BESONDERE UNTERSUCHUNGEN IN DER GESUNDHEITSÜBERWACHUNG

► **biologische Arbeitsstoffe:** Für Mitarbeitende, die mit Mikroorganismen und Zellkulturen, die Infektionen und/oder toxische Wirkungen hervorrufen können, in ihrer Arbeit in Kontakt kommen können. Untersuchungsdauer: 20 Minuten. Alle 2 Jahre.

► **krebserzeugende Arbeitsstoffe:** Für Mitarbeitende, die mit krebserzeugenden Arbeitsstoffen hantieren. Untersuchungsdauer: 20 Minuten. Alle 5 Jahre.

► **Nacharbeit:** Für Mitarbeitende, die regelmäßige Nacharbeit leisten. Untersuchungsdauer: 15 min. Alle 2 Jahre bzw. für Arbeitnehmende nach 10 Jahren Nacharbeit oder nach Vollendung des 50. Lebensjahres nach einem Jahr.

► **Hand-Arm-Vibrationen:** Für Mitarbeitende, die einer gesundheitsgefährdenden Einwirkung durch Hand-Arm-Vibrationen ausgesetzt sind. Untersuchungsdauer: 45 Minuten. Empfohlen alle vier Jahre.

## KOSTEN

**Die Kosten der verpflichtenden Untersuchungen trägt die AUVA bzw. BVA. Bei sonstigen besonderen Untersuchungen sind die Kosten vom Betrieb zu tragen. Für spezielle Tätigkeiten ist eine Kostenübernahme von AUVA bzw. BVA möglich.**